

Mannheim

Seckenheim

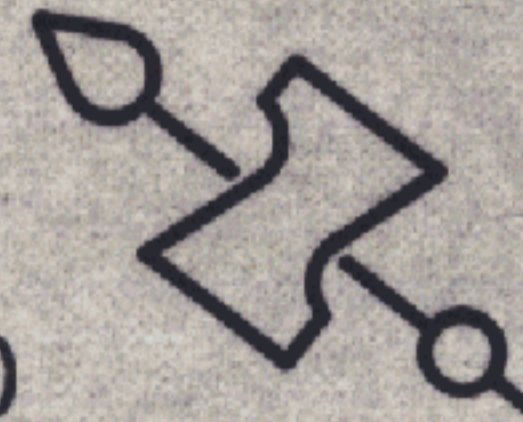
HINWEIS:

DIE MIT \* GEKENNZEICHNETEN FESTSETZUNGEN BERUHEN AUF § 111 (1) LBO.

# BEBAUUNGSPLAN NR. 63/20a FÜR DIE GRUNDSTÜCKE SECKENHEIMER HAUPTSTRASSE 177 BIS 199

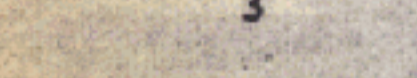
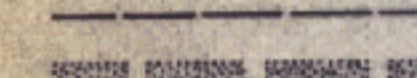
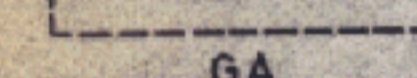
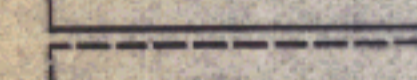
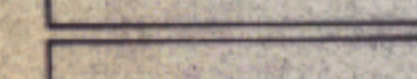
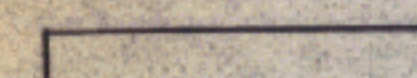
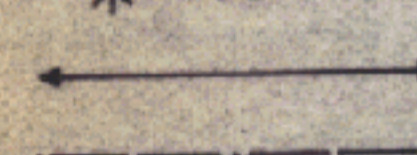
TEILÄNDERUNG DES BBPL. NR. 63/20

M.1:1000



## ERLÄUTERUNG:

WR
0.4
0.5
①
G
* SD



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

REINE WOHNGEBIETE

WA

ALLGEMEINE WOHNGEBIETE

GRUNDFLÄCHENZAHL

GESCHOSSFLÄCHENZAHL

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)

GESCHLOSSENE BAUWEISE

SATTELDACH

FIRSTRICHTUNG BEI NEUBEBAUUNG

NEU FESTZULEGENDEN BAUGRENZE, SOWIE NEU FESTZULEGENDEN BAUGRENZE

UND STRASSENABGRENZUNGSLINIE

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

GEHWEGFLÄCHE

NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

FLÄCHE FÜR GARAGEN

GARAGEN

BESTEHENDE UND BLEIBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE

VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZE

MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE BEI VORHANDENER BEBAUUNG

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER GESCHOSSZAHL

Der vom Gemeinderat der Stadt Mannheim  
am 18.10.1983 als Satzung beschlossene  
Bebauungsplan (§ 10 BBauG) ist nach  
§ 12 BBauG am 15.09.1984 rechtsverbind-  
lich geworden.

Mannheim, den 15.09.1984



Stadt Mannheim

-Bezirk IV-

Gormsen

Bürgermeister

## SCHRIFTLICHE FESTSETZUNGEN:

\*1 —

SOCKELHÖHE BEI RÜCKWÄRTIGEN BEBAUUNG  $\leq 0,50$  m

\*2 —

DIE MÜLLBEHÄLTER FÜR DIE RÜCKWÄRTIGEN WOHNGEBÄUDE SIND INNERHALB EINES BEREICHES VON  $\leq 12,00$  m VON DER STRASSENABGRENZUNGSLINIE AUFZUSTELLEN.

\*3 —

ABGRABUNGEN DER NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND NICHT ZULÄSSIG.

\*4 —

ZUGELASSEN SIND DACHAUFBAUTEN BIS ZU EINER GESAMTBREITE VON  $1/2$  DER GEBÄUDELÄNGE. DIE HÖHE DER VORDERWAND DER DACHAUFBAUTEN DARF GEMESSEN ZWISCHEN SCHNITTLINIE DACHHAUT DES GEBÄUDES UND VORDERWAND DES DACHAUFBAUES SOWIE SCHNITTLINIE DACHHAUT DES DACHAUFBAUES UND VORDERWAND DES DACHAUFBAUES MAX. 1,50 m BETRAGEN. (BESCHL. D.T.A.V. 11.2.1982)

## Hinweis:

- a) Der am 26.1.1977 rechtsverbindlich gewordene Bebauungsplan Nr. 63/20 wurde aufgrund des Aufstellungsbeschlusses des Technischen Ausschusses vom 11.02.1982 geändert (neue Bebauungsplan-Nr. 63/20a) und die entsprechend gekennzeichneten Texte neu aufgenommen bzw. korrigiert. Diese Änderung wurde am 20.12.1983 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.
- b) Sonstige bereits rechtsverbindliche Änderungen siehe Bebauungsplan Nr. 63/20a.

Nr. 13-24/0219

Genehmigt (§ 11 BBauG)

Karlsruhe, den 2.8.84

Regierungspräsidium

Karlsruhe



Astor

Astor

Waldshuter Straße

Die Übereinstimmung der durch Raster  
aufgehellten Darstellung der bestehenden  
Grundstücke und Gebäude mit dem  
Vermessungswerk, Stand vom 1.3.1975  
wird bestätigt.

Mannheim, den  
Vermessungsamt